FRIEDRICH EBERT STIFTUNG

Stadtrat der Stadt: Nürnberg

Debatte zur Sitzung am: 15.07.2011

Fraktion: Die Aktiven

Antrag

Betreff:

VAG-Preiserhöhung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass die Erhöhung des Stadttarifes der VAG um 30% nicht stattfindet.

Begründung:

Die Welt ist im Wandel und das Bewusstsein für die Umwelt und unser Klima wird uns immer deutlicher. Durch die Erhöhung der Preise im öffentlichen Nahverkehr werden Busse und Bahnen immer unattraktiver, weshalb viele, trotz steigender Benzinkosten, auf das Auto umsteigen. Dies führt zwangsläufig zu erhöhter Feinstaubbelastung, Umweltverschmutzung, Lärmbelästigung und Straßenschäden.

Anfallende Kosten:

Durch die Nichterhöhung der Preise gewinnen wir mehr Bürger, die den öffentlichen Nahverkehr nutzen, was zur Folge hat, dass wir durch mehr Nutzer mehr Einnahmen aus dem Nahverkehr bei der VAG haben.

Deckungsvorschlag:
Mehr zahlende Nutzer = Mehr Einnahmen

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG

Stadtrat der Stadt: Nürnberg

Debatte zur Sitzung am: 15.07.2011

Fraktion: Good people – Good world

Antrag

Betreff:

Junges Wohnen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass ausreichend preisgünstiger Wohnraum für Auszubildende und Studierende geschaffen wird.

Begründung:

Nürnberg ist ein wichtiger Bildungsstandort, der durch die hohe Anzahl der Unternehmer auch viele Ausbildungsplätze zur Verfügung stellt. Die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes hängt im Wesentlichen auch davon ab, wie wir es schaffen, Leben und Arbeit für junge Menschen in der Stadt zu ermöglichen. Durch die Bindung der jungen Menschen an die Stadt ist es möglich dem Fachkräftemangel wirksam entgegenzuwirken. Was früher nur im Studium üblich war (z.B. Wohnortwechsel) ist heute auch in der Ausbildung üblich. Denn auch in der Ausbildung ist Flexibilität gefordert. Das heißt junge Menschen aus weiteren Entfernungen (wie z.B. neue Bundesländer) haben einen langen Arbeitsweg. Gerade für diese Personengruppe ist es wichtig, dass sie vor Ort bezahlbaren Wohnraum findet. Auch aus ökologischen Gesichtspunkten ist ein langer Anfahrtsweg zur Arbeit (z.B. mit dem Auto) nicht sinnvoll.

Anfallende Kosten:

Werden durch die Verwaltung ermittelt

Deckungsvorschlag:

Wird durch die Verwaltung geprüft

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG

Stadtrat der Stadt: Nürnberg

Debatte zur Sitzung am: 15.7.2011

Fraktion: Jugendpartei Nürnberg

Antrag

Betreff:

Soziale Einrichtung für Jugendliche

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass bestehende Jugendzentren saniert und modernisiert werden. Die Verwaltung stellt eine Bestandsaufnahme des Modernisierungsbedarfs dar. Die Ausarbeitung eines Konzepts zur Sanierung und Modernisierung der Angebote findet in Kooperation mit Jugendlichen statt.

Begründung:

Der bauliche Zustand und die Ausstattung der Einrichtungen sind in einem inakzeptablen Zustand, sodass ihre ursprüngliche Bestimmung nicht mehr erfüllt ist. Die Nutzerzahlen gehen deutlich zurück. Dies widerspricht dem Ziel der Stadt, allen Jugendlichen attraktive Angebote zur Freizeitgestaltung zu bieten.

Anfallende Kosten:

Kostenrechnung soll durch Verwaltung erstellt werden.

Deckungsvorschlag:

Umwidmung der Mittel für die Sanierung des Z-Baus.

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG

Stadtrat der Stadt: Nürnberg

Debatte zur Sitzung am: 15.07.2011

Fraktion: Bündnis junger Frauen

Antrag

Betreff:

Eltern helfen Eltern – Konzept zur Betreuung von Kleinkindern

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass in von der Stadt zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten ein weiteres Konzept für die Betreuung von Kleinkindern durchgesetzt wird. Mütter und Väter übernehmen die Rolle der Betreuer und erhalten auch die Möglichkeit die Einrichtung für ihre eigenen Kinder zu nutzen. Somit können Eltern ihre berufliche Tätigkeit ausüben, Weiterbildungen in Anspruch nehmen und entlastet werden.

Begründung:

- Viel zu wenige flexible Kinderbetreuungsmöglichkeiten für Kleinstkinder
- Integration von Kindern und Eltern
- Die Entlastung der Eltern wird nicht ernst genug genommen
- Hilfe für den Widereinstig ins Berufsleben
- Knüpfung von sozialen Kontakten

Anfallende Kosten:

- Personalkosten (es sollen Mütter, Väter und ausgebildete Erzieher eingestellt werden)
- Einrichtung/ Gebäude/ Hygiene/ Spielsachen/ Verpflegung

Deckungsvorschlag:

- Stiftungen/ Spenden
- Freiwillige Zuschüsse von Stadt Nürnberg
- Monatliche Zahlungen der Eltern (wer mehr verdient zahlt auch mehr)

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG

Stadtrat der Stadt: Nürnberg

Debatte zur Sitzung am: 15.07.2011

Fraktion: Partei mit Herz

Antrag

Betreff:

Parkraumnot in der Innenstadt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass auch nach einer Bebauung des Augustinergeländes zukünftig noch genügend öffentlicher Parkraum zur Verfügung gestellt wird.

Begründung:

Nürnberg mit seiner attraktiven Innenstadt muss auch die Möglichkeit für mehr Parkraum schaffen, um die Kaufkraft in der Innenstadt zu erhöhen. Der bisherige Parkraum am Augustinerhof wird sehr gut angenommen.

Anfallende Kosten:

Mehrere Millionen Euro (genauer Betrag ist von der Verwaltung zu ermitteln)

Deckungsvorschlag: